

Resourcennutzung und Arbeitserleichterung

Beitrag von „mad-eye-moody“ vom 3. April 2019 20:58

^Wie jetzt, die lief dir bis aufs Klo nach und stellte Fragen oder führte das Gespräch fort? Oder im Sinne von wir sind "Freundinnen" und gehen gemeinsam aufs Klo?

Ich sehe grad im Zitat, dass ich erschlült geschrieben habe - das soll natürlich erschöpft heißen.

Gut, der Lehrer-Ruheraum damals war ein altes Klassenzimmer, was aber so klein war von der Bestuhlung her, dass es nicht wirklich als Klassenraum mehr nutzbar war für normal große Kurse und Gruppen. Da gab es noch die typischen Deckenleuchten und die großen Schulfenster. Es wurde auch gut genutzt und angenommen - ich weiß noch, wie ich damals am Elternsprechtag in so einem Kipp-Liegestuhl lag und neben mir ein Kollege Zeitung las 😎 Es galt auch unausgesprochen, dass man da einfach nicht sprach.

Sonst gab es noch als Rückzugs-Ort den Raum der Stille - da war zwar manchmal ein Angebot drin, aber war oft auch leer, weil er im Gebäude ganz ganz unten und hinten lag - da kamen sehr sehr wenige Kollegen vorbei. Ich hatte oft dort unten in der Etage Unterricht, von daher lag das für mich günstig. Dort gab es auch Kissen und Sitzgelegenheiten - ich lag da zwar nie, das wäre peinlich gewesen, wenn dann doch mal jemand rein kommt - aber in Ruhe dort sitzen und aus dem Fenster gucken, das ging gut.

An der anderen Schule weiß ich noch, da waren oft die Kunsträume leer und es gab im Nebengebäude einen Arbeitsraum, da saß auch fast nie jemand drin, weil es eher ein Kabuff war.